

Gemeinsam beginnen

Am Ende der Sommerwochen ladet das Herbstsymposion ein, gemeinsam ins neue Arbeitsjahr aufzubrechen. Die beiden Tage der Begegnung mit alten und neuen KollegInnen und die Beschäftigung mit einem pastoral bedeutsamen theologischen Thema wollen Inspiration für den Weg sein.

Eingeladen sind Priester und Diakone, hauptamtliche MitarbeiterInnen der Katholischen Kirche Vorarlberg, ReligionslehrerInnen, ehrenamtliche MitarbeiterInnen in der Pastoral und alle am Thema Interessierten.

Das Thema

Für einen großen Teil der Jugendlichen ist die Kirche heute eine fremde Welt. Und umgekehrt trifft das wohl auch zu. Laut der Österreichischen Jugendwertestudie sehen sich 34% der Jugendlichen zwischen 14 und 24 Jahren als „religiös“, also in irgendeiner Weise identifiziert mit einer religiösen Institution. Das sind um 8% weniger als noch im Jahr 2000. Und das obwohl 2008 62% der Jugendlichen angeben, dass sie an Gott glauben. Das sind um 12 % mehr als im Jahr 2000. Was ist los zwischen der Kirche und den Jugendlichen? Kann es unter heutigen Bedingungen gar nicht anders sein? Sind die Jugendlichen auf Abwegen oder liegt es an der Kirche? Hat es möglicherweise damit zu tun, dass die Kirche das, was die Jugendlichen als ihren „Glauben“ erfahren und begreifen, nicht sieht und nicht wertschätzt? Ist die Diskrepanz zwischen der Kirche und den Lebenswelten der Jugendlichen zu groß, sodass diese nicht mehr andocken können? Verfolgen wir in unserer Jugendpastoral die richtigen Ziele? An gewichtigen Fragen fehlt es also sicher nicht. Es wird an den beiden Tagen viel zu entdecken und zu bereden geben.

Die ReferentInnen und GesprächspartnerInnen

Univ.Prof. Dr. Martin Lechner, Professor f. Jugendpastoral, Benediktbeuern

MMag. Dr. Regina Polak MAS, Kath.-theol. Fakultät der Uni Wien

Soz.päd. Ulla Birnbaumer, Leiterin einer IfS-Jugend-Wohngemeinschaft

Dipl.theol. Bernd Hillebrand, Jugendpfarrer in Ravensburg

Dipl.theol. Markus Wolf, Pastoralreferent in Augsburg

Dr. Hans Hobelsberger, Arbeitsstelle für Jugendpastoral der dt. BiKo

Montag, 7. September 2009

1. „Lass’ mich dich lernen ...“

8.30 Uhr Eintreffen und Ankommen

9.00 Uhr **Wie wir leben und glauben: Jugendliche schenken Einblicke**
Jugend-Theaterprojekt unter Leitung von Dagmar Ullmann-Bautz

Die Botschaft der Verweigerung: Sozialpädagogische Beobachtungen

Sozialpädagogin Ulla Birnbaumer

Lieben, leisten, hoffen: Soziologische Wahrnehmungen der Wertewelt und der Religion junger Menschen

MMag. Dr. Regina Polak

12.30 Uhr Mittagessen

2. „... damit ich daran die Botschaft neu lernen kann, die ich dir zu überliefern habe.“

14.15 Uhr **Gott ist bei den Jugendlichen: Moderiertes Gespräch in Kleingruppen**

Was sollen wir in der Jugendpastoral wollen? Stimmige Ziele kirchlicher Jugendarbeit

Prof. Dr. Martin Lechner

Kurzstatement: MMag. Dr. Regina Polak

17.30 Uhr **Eucharistie- und Sendungsfeier für neue MitarbeiterInnen** mit
Bischof Dr. Elmar Fischer

Agape

Dienstag, 8. September 2009

3. Wie kann es gelingen?

- 9.00 Uhr **Best Practice: Berichte und Reflexionen**
- _ Jugendkirche Ravensburg – ein ästhetisch-meditativer Ansatz:
Jugendpfarrer Dipl.theol. Bernd Hillebrand
 - _ www.touch-me-gott.de – Kirche für Jugendliche im Internet:
Dipl.theol. Markus Wolf
 - _ Diakonische Jugendarbeit: Dr. Hans Hobelsberger
 - _ Schul- und Jugendpastoral in Vorarlberg – Blitzlichter:
B.A. Jasmin Dreher und Mag. Hans-Peter Tiefenthaler

Kontextualisierungen, Feedbacks und Rückfragen
Prof. Dr. Martin Lechner

12.30 Uhr Mittagessen

4. Wenn wir es ernst meinen mit der Jugendarbeit ...

14.15 Uhr ... **was bedeutet das für uns?**
Prof. Dr. Martin Lechner

Plenums-Dialog: Hören und teilen, was der Geist uns sagt

5. Abschluss

16.30 Uhr **Reisesegen**

Zum Herbstsymposium der Katholischen Kirche Vorarlberg laden das Pastoralamt, das Institut für Religionspädagogische Bildung und das Bildungshaus St. Arbogast ein.

Kursgebühren fallen keine an. Die Kosten für Verpflegung und Unterkunft sind direkt im Bildungshaus St. Arbogast zu begleichen.

Bei Bedarf wird an beiden Tagen Kinderbetreuung angeboten.

Heuer gibt es erstmals einen Bücherbasar für theologische Literatur.

Bitte beachten Sie die beiliegende Anmeldekarte und melden Sie sich frühzeitig an!



Nun sag, wie haben's die Jugendlichen mit der Religion?

Wie sie leben.

Was sie glauben.

Was die Kirche für sie sein kann.

Herbstsymposium 2009
Bildungshaus St. Arbogast
7./8. September 2009

Katholische
Kirche
Vorarlberg